

# NOVA

*Januar 2007 / Nummer 438*

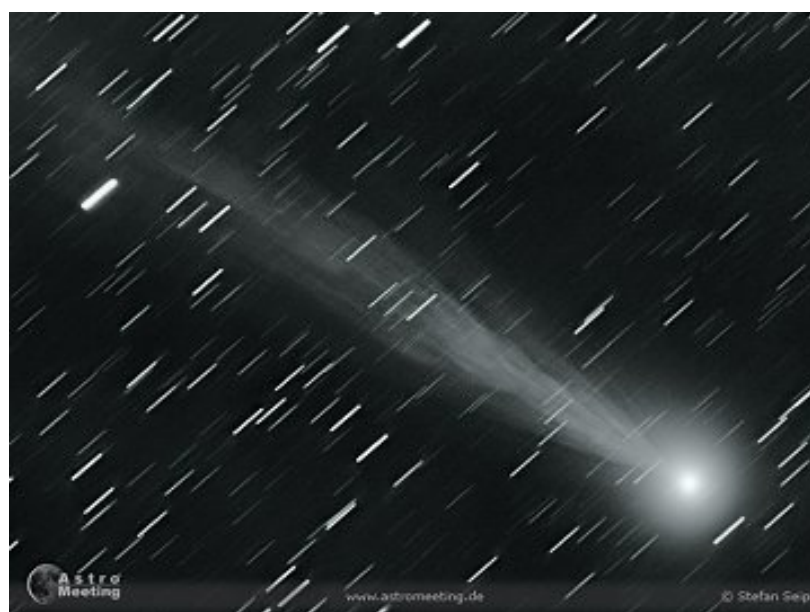
Monatliche Vereins-Informationen der  
Astronomischen Gesellschaft Luzern (AGL)



- *Nova, unser neues Mitteilungsblatt!*
- *Knobel-Wettbewerb*
- *Astronomische Jahresvorschau 2007*

## Inhalt

Inhalt .....	2
Editorial .....	3
Veranstaltungen.....	4
<i>IN DER STERNWARTE HUBELMATT</i> .....	4
<i>ZUSAMMENKÜNFTE</i> .....	4
<i>HINWEISE</i> .....	4
<i>VORSCHAU</i> .....	4
Sternwarte .....	5
Lohnende Beobachtungen.....	5
Monatliche Zusammenkunft .....	6
<i>GV 2007 DER AGL</i> .....	6
<i>ASTRONOMISCHE JAHRESVORSCHAU 2007</i> .....	7
Jugendgruppe.....	8
Serie .....	8
<i>BEOBACHTUNGSPLATZ: SCHYNI GE PLATTE</i> .....	8
<i>EIN AGL-MITGLIED STELLT SICH VOR: HEIRI HEFTI</i> .....	9
Knobeln .....	9
Impressum.....	10



Oktober-Komet 'Swan' im Sternbild Nördliche Krone. © Stefan Seip

## Editorial

Liebe NOVA-Leser,

Sie halten die erste Ausgabe des neuen AGL Mitteilungsblattes NOVA in den Händen! Nach vielen Jahren fand es der Vorstand an der Zeit, unserem beliebten Vereinsblatt ein wieder einmal leicht anderes Erscheinungsbild zu geben.

Was ist neu, was bleibt bestehen?

- NOVA - dieser einfache Name und Titel der Vereinsmitteilungen ist nicht nur ein astronomischer Begriff, sondern soll auch für wissenswerte Vereins- und Astronomie-Neuigkeiten bürgen.
- Die Titelseite soll mit einem Bild augenfälliger werden. Vor Jahren hatten wir jeden Monat ein anderes Titelbild; wir wollen es aber vorläufig bei einem für jedes Jahr belassen.
- Im Editorial wird jeden Monat der Präsident oder ein anderes Mitglied sich mit aktuellen Gedanken über Astronomie-, Vereins- oder Gesellschafts-Themen befassen. Diese persönlichen Ansichten sollen dem sonst vielleicht nüchternen Inhalt etwas Farbe verleihen.

- Regelmässig etwas zum Knobeln: hier darf man vom passiven zum aktiven Leser werden, ein abwechslungsreiches Rätsel lösen, und mit etwas Glück gewinnen!
- Schmunzelecke: bei Bedarf und zum allfälligen Lücken füllen, bringen wir einen ausserirdisch guten Witz oder Cartoon.
- Aber, alle weiteren, seit Jahren bewährten informativen Rubriken werden weiterhin beibehalten!

Ich danke der Redaktion für ihre unschätzbare Arbeit herzlich. Wir sind auch sehr empfänglich für Ihre Meinung zu diesem Heft - schreiben Sie doch einfach (Adresse im Impressum, neu am Ende von NOVA).

Ich wünsche Ihnen nun gute Unterhaltung mit der ersten NOVA-Ausgabe, einen guten 'Rutsch' ins 2007 und viele sternenklare Winternächte.

*Peter Kronenberg, Präsident*

## Veranstaltungen

### In der Sternwarte Hubelmatt

<u>Datum</u>	<u>Was</u>	<u>Bemerkungen</u>	<u>Mehr auf Seite</u>
Jeden Dienstag im Jan., 20:00-22:00	<b>Geöffnet für die Öffentlichkeit</b>	<i>Bei schlechtem Wetter nur bis 21 Uhr.</i>	
Sonntag, 7. Jan., 10:00 - 12:00	<b>Sonnenbeobachtung in der Sternwarte</b>	<i>Nur bei klarem Wetter</i>	
Freitag, 12. Jan., 19:30	<b>Astro-Praxis für Mitglieder</b>		

### Zusammenkünfte

Samstag, 13. Jan., 17:00	<b>Monats-Höck und Jugendgruppe</b>	<i>Planetarium, Astronomische Jahresvorschau</i>	7
Donnerstag, 18. Jan., 14:30	<b>Nachmittags-Treff</b>	<i>Restaurant Hermitage, Luzern</i>	

### Hinweise

Freitag, 26. Jan., 20:00	<b>Sternwarte Sursee, Berufsschulhaus Kotten, geöffnet</b>	<i>Nur bei klarem Himmel. Auskunft: 041 / 921 7857 jeweils 1 Std. vorher.</i>	
--------------------------	------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------	--

### Vorschau

Mo, 5. Feb., 19:00	<b>GV der AGL</b>	<i>Restaurant Schützenhaus</i>	6
Do, 22. Feb., 14:30	<b>Nachmittags-Treff</b>		
Fr, 9. Feb., 19:30	<b>Astro-Praxis</b>		
Fr 16. Feb.	<b>Jugendgruppen-Anlass</b>	<i>Beobachtungsabend auf Hubelmatt</i>	

## Sternwarte

Die Sternwarte Hubelmatt ist jeden Dienstagabend ab 20.00 Uhr geöffnet, bei ungünstigem Wetter allerdings nur bis 21.00 Uhr.

Zusätzlich ist die Sternwarte bei klarem Himmel jeden 1. Sonntag des Monats von 10 bis 12 Uhr für Beobachtungen der Sonne mit dem Sonnenteleskop offen.

## Lohnende Beobachtungen

### Im Januar 2007 am Himmel:

- Merkur:** Am 7. in oberer Konjunktion hinter der Sonne, unsichtbar. Gegen Monatsende mit Helligkeit  $-1m$  sehr tief im Südwesten in der Abenddämmerung mittels Feldstecher aufzufinden, etwa  $7^\circ$  rechts unterhalb Venus.
- Venus:** Bei Einbruch der Nacht zu Monatsbeginn steht Venus noch sehr tief im Südwesten. Im Monatsverlauf steigt sie aber zügig um über  $10^\circ$  höher und entfernt sich gleichzeitig von der Sonne. Mit  $-3.9m$  ist sie weniger hell als gewohnt, überstrahlt aber alle Sterne immer noch bei weitem. Im Fernrohr zeigt sie sich als „Vollvenus“ von nur  $10''$  Dm.
- Erde:** Steht am Abend des 3. im Perihel, dem sonnennächsten Punkt ihrer Bahn. Mit  $147'093'630$  km Abstand ist sie der Sonne um 5 Millionen km näher als im Aphel am 7. Juli. Zudem ist dies die kürzeste Distanz Erde-Sonne seit 1996 und bis 2020.
- Mars:** Der rote Planet, mit Magnitude  $+1.5m$  immer noch recht unscheinbar, erscheint im Januar allmählich wieder am Morgenhimmel. Er durchläuft im südlichsten Teil des Tierkreises das Grenzgebiet Skorpion/Schütze. Mit nur gerade  $4''$  Dm. noch lange kein Objekt für teleskopische Beobachtungen.
- Jupiter:** Auch Jupiter hat weit südliche Himmelsgefilde erreicht und seine Präsenzzeit ist kurz. Den Januar verbringt er in der Nähe des roten Sterns Antares im Skorpion, an dem er am 9. knapp  $5^\circ$  nördlich vorbeizieht. Eher gegen teleskopische Beobachtungen sprechen sein noch ziemlich geringer Durchmesser von  $32''$  und sein Aufenthalt in der unruhigen Luft der Horizontnähe.
- Saturn:** Der Ringplanet nähert sich seiner günstigsten Beobachtungsposition des Jahres mit der Opposition am 10. Februar. Noch immer steht er relativ hoch auf der Ekliptik, was sich nun im Verlauf der nächsten Jahre permanent und schnell verschlechtern wird. Saturn geht zu Monatsbeginn um 20 Uhr, am Ende schon um 18 Uhr im Osten auf und kann die ganze Nacht über beobachtet werden. An Neujahr steht er  $6^\circ$  westlich von Regulus, entfernt sich dann aber im Monatsverlauf etwas von ihm.
- Mond:** Vollmond am 3., damit überstrahlt er den Quadrantiden-Meteorschauer. Letztes Viertel am 11. Am 15. schmale abnehmende Sichel unweit von Antares und Jupiter. Neumond am 18. Sehr schmale Sichel nahe Venus am 20. und erstes Viertel am 25.

Quelle : Sky and Telescope, January 2007, Red J. Barili

## Monatliche Zusammenkunft

**Samstag, 13. Januar 2007**, 17.00 Uhr, Planetarium im Verkehrshaus

Thema: **"Astronomische Jahresvorschau 2007"**

Daniel Schlup, Leiter Planetarium und Markus Burch, AGL, führen in einer live kommentierten Schau durch das Jahr 2007 und veranschaulichen mittels der einzigartigen Möglichkeiten des Grossplanetariums die kommenden Himmelsereignisse wie Planetenlauf und Finsternisse. Diese Vorführung bietet sowohl passionierten Sternenfreunden als auch interessierten Laien eine einmalige Gelegenheit sich auf das Himmelsjahr 2007 einzustimmen.

Türöffnung jeweils 15 Minuten vor Beginn. Die Vorführungen starten pünktlich. Nach Vorführbeginn ist kein Einlass mehr möglich. Telefonnr. für Reservation: 041/375 75 75.

Reservierte Tickets sind spätestens eine halbe Stunde vor Beginn abzuholen. Das Verkehrshaus und die Astronomische Gesellschaft Luzern freuen sich auf Ihren Besuch!

## Generalversammlung 2007 der AGL

Die Generalversammlung unserer AGL findet am 05. Februar 2007 wie schon zur Tradition geworden im Schützenhaus Luzern statt. Die Traktandenliste ist nachstehend publiziert.

- Traktanden:
1. Protokoll der letzten Generalversammlung
  2. Jahresbericht des Vorstandes
  3. Rechnungsablage
  4. Wahlen
  5. Ausblick in die Zukunft
  6. Anträge von Mitgliedern
  7. Verschiedenes

Anschliessend an die Generalversammlung laden wir Sie zu einem Vortrag ein. Wir hoffen, dass möglichst viele Mitglieder die GV und den interessanten Vortrag besuchen.

Referent: Roland Buser, Universität Basel

Thema: "Vom fernen Universum zum Kosmos im Menschen"



## **Astronomische Jahresvorschau 2007 im Planetarium des Verkehrshauses der Schweiz Luzern**

**Samstag, 13. Januar 2007, Beginn 17:00 Uhr**

Die im Planetarium Luzern jährlich stattfindende Astronomische Jahresvorschau ist zur Tradition geworden und wird von den Besuchern immer wieder mit Begeisterung aufgenommen. Wir setzen diese Tradition deshalb auch für das Jahr 2007 fort.

Daniel Schlup (Leiter Planetarium) und Markus Burch (Astronomische Gesellschaft Luzern) führen in einer live kommentierten Schau durch das Jahr 2007 und veranschaulichen mittels der einzigartigen Möglichkeiten des Grossplanetariums die kommenden Himmelsereignisse wie Planetenlauf und Finsternisse. Diese Vorführung bietet sowohl passionierten Sternenfreunden als auch interessierten Laien eine einmalige Gelegenheit sich auf das Himmelsjahr 2007 einzustimmen.

### **Vorführprogramm Planetarium von Samstag 13. Januar 2007**

11:00	ZODIAK – STERNE, MOND UND SONNENLAUF	40 Min.
13:00	PLANETENWELT	40 Min.
14:00	ZODIAK – STERNE, MOND UND SONNENLAUF	40 Min.
15:00	LIMIT – EXPEDITION ZUM RAND DER WELT	35 Min.
16:00	LIMIT	35 Min.
<b>17:00</b>	<b>ASTRONOMISCHE JAHRESVORSCHAU 2007</b>	<b>ca. 2 Std.</b>

Türöffnung jeweils 15 Minuten vor Beginn. Die Vorführungen starten pünktlich. Nach Vorführbeginn ist kein Einlass mehr möglich! Rechnen Sie bitte für Kartenkauf und Weg ins Planetarium vorsichtshalber 20 Minuten ein!

### **Eintrittskarten**

Personen mit gültigem Museumseintritt sind für alle Vorführungen zutrittsberechtigt.

Museumseintritt normal	Fr. 24.-
Museumseintritt Studenten / Lehrlinge	Fr. 22.-
Museumseintritt ab 16:00 Uhr	Fr. 16.-
Mitglieder Verein Verkehrshaus der Schweiz (Jahresbeitrag Fr. 60.-)	gratis

### **Platzreservation für Astronomische Jahresvorschau: Tel 041 375 75 75**

Für die Astronomische Jahresvorschau 2007 empfehlen wir Ihnen eine Platzreservation (beschränkte Platzzahl!). Reservierte Tickets sind spätestens eine halbe Stunde vor Beginn abzuholen. (Für alle übrigen Vorführungen ist keine Platzreservation möglich!)

Das Verkehrshaus und die Astronomische Gesellschaft Luzern freuen sich auf Ihren Besuch!

## Jugendgruppe

Wir schliessen uns dem offiziellen Januarhöck der AGL an und besuchen die Jahresvorschau im Planetarium, so dass wir wissen, was es in den nächsten zwölf Monaten zu beobachten gibt am Himmel über Luzern. Weitere Infos und Details in diesem Heft, Platzreservation unbedingt erforderlich!

## Serie

### **Beobachtungsplatz: Schynige Platte 2000 m.ü.M. im Berner Oberland**

In einer losen Folge wollen wir in Zukunft im AGL Mitteilungsblatt auf besondere und geeignete Orte hinweisen, welche unsere Mitglieder empfehlen können für die Beobachtung des gestirnten Nachthimmels. Heute beginnen wir diese Reihe im Berner Oberland, auf der "Schynige Platte". Erreicht wird dieser Ort per Zahnradbahn ab Wilderswil bei Interlaken. Von der Bergstation sind es dann noch 5 Fussminuten zum Berghotel und Restaurant Schynige Platte auf 2000 m.ü.M. Dort kann man in heimeligen Doppelzimmern preiswert übernachten. Tagsüber ist der sehenswerte Alpengarten mit zahlreichen Bergblumen sicher ein Besuch wert. Die Hauptattraktion ist aber natürlich das spektakuläre Panorama der Berneralpen. In Sommernächten fasziniert der Lauf der Milchstrasse über diesen weiten Bogen von Eiger, Mönch und Jungfrau im Südosten bis hinüber zum Schilthorn im Südwesten. Wer einen animierten Eindruck davon sehen möchte kann auf dem Internet nachschauen unter: <http://aida.astroinfo.org/displayimage.php?pos=-2471>

Rund um das Restaurant Schynige Platte gibt es lichtgeschützte Beobachtungsplätze wo man problemlos Fernrohre hinstellen kann. Der Südhimmel ist praktisch ohne Lichtverschmutzung. Der Nordhorizont ist durch die nahe Bergkuppe ziemlich hoch, aber deshalb auch gut lichtgeschützt. Richtung Westen über Thun ist der Himmel zwar aufgehellert, was aber nicht wirklich stört, um so mehr als auch dieses nächtliche Seepanorama in der Tiefe seinen eigenen Reiz hat.

Roland Stalder



## Ein AGL-Mitglied stellt sich vor: Heiri Hefti

### *Fünf Fragen an ein AGL Mitglied*

**Name:** Hefti  
**Vorname:** Heiri  
**Zivilstand:** verheiratet  
**Beruf:** dipl. Pflegefachmann HF  
**Wohnort:** Luzern  
**AGL:** 1986



#### **Wann und wie bist du zur Astronomie gekommen?**

Bei einem Rotkreuzeinsatz im Kriegsgebiet im Jemen 1969 erlebte ich dunkle sternklare Nächte ohne Fremdlicht und andere Beeinträchtigungsfaktoren. Aktiver wurde ich nach einem Astronomiekurs von Daniel Ursprung ca. 1986

#### **Wie bist du heute astronomisch tätig?**

Blicke ab und zu von zu Hause in den städtischen Nachthimmel, oder vor allem in den Ferien in den südfranzösischen Sternenhimmel. Mache mit bei den AGL Praxistreffen und hie und da an einem Teleskoptreffen.

#### **Wo und mit welchen Instrumenten beobachtest du?**

Am meisten mit einem Canon 12x36 Bildstabilisiertem Binokular, dies zu Hause und unterwegs auf Reisen und den Ferien. Hie und da mit einem 20x77 Binokular, wenig mit dem 4" Maksutov (Quantum).

#### **Hast du neben der Astronomie noch weitere Hobbys?**

Bin an vielem interessiert und habe keine ausgeprägten Hobbys.

#### **Was wünschst du dir für die Zukunft der AGL?**

Ich finde die Aktivitäten der AGL entsprechen meinen Bedürfnissen, gute Vorträge und vor allem den Praxistreff finde ich prima. Auch die Jugendgruppe, das Ansprechen von Kindern und Jugendlichen zum Thema Astronomie finde ich sehr gut. Diese werden die Zukunft der AGL bestimmen.

## Knobeln

Jeden Monat gilt es ein unterschiedliches Nova-Rätsel zu lösen. Diesen Monat fangen wir mit einem Kakuro an. Ja, Sie kennen den "Sudoku-Nachfolger" noch nicht? Eine Spielanleitung finden sie weiter unten. Zu gewinnen gibt es ein Büchergutschein im Wert von Fr. 10.-, verlost unter den Einsendern der richtigen Lösung!

Welche Zahl steht nun im grauen Feld des Kakuro-Rätsels? Senden Sie die Lösung bitte an die Email- oder Postadresse der AGL. Viel Erfolg!

	4	12		7	13
7	3	4	14	7	
25					
		6			
		8			
	7				
	11			10	11
39					
5				4	

## Spielregeln:

Zahlen von 1 bis 9 müssen pro Reihe die davor oder darüber stehende Gesamtsumme ergeben. Jede Zahl darf innerhalb einer Summe nur einmal vorkommen. Tip: z.B. eine 4 kann nur aus 1 und 3 bestehen, da 2 und 2 nicht gestattet ist. Weiter kann 16 in zwei Feldern nur aus 9 und 7 bestehen. Als Starthilfe schon mal die erste '7'

## Impressum

**NOVA**

Monatliche Vereins-Informationen der  
Astronomischen Gesellschaft Luzern (AGL)

Anschrift: Astronomische Gesellschaft Luzern, 6000 Luzern  
Sternwarte: Hubelmatt-West Schulhaus, Luzern  
Telefon Sternwarte: 041 / 317 0069  
PC Konto: 60-10028-6  
Homepage: luzern.astronomie.ch  
Email: info.agl@astronomie.ch

Präsident: Peter Kronenberg astro@kronenberg.aero  
Jugendgruppe: Beat Bühlmann beat.buehlmann@bluewin.ch  
Redaktion & Buchhaltung: Anita Schranz  
Sternwarte: Marc Eichenberger sternwarte.agl@astronomie.ch  
Instrumente & Technik: Roland Stalder aglkurs7@gmx.ch  
Webmaster: Markus Burch webmaster.agl@astronomie.ch  
Aktuar: Jules Barili  
Administration: Ruth Stadelmann  
Organisator: Guido Stalder

Druckerei: Grimm-Druck, Kriens  
Auflage: 300 Exemplare  
Erscheinung: 11x jährlich  
ISSN: 0259-918X